

# «Die Zusammenarbeit zwischen Reize Optik und Nikon ist der Beweis, dass wir unabhängige Entscheidungen treffen.»

Christoph Umbricht, CEO von Reize Optik, erklärt, warum Reize seit Jahren auf einer Erfolgswelle reitet und auch in Zukunft unabhängige Entscheidungen fällen wird. Das Ass im Ärmel: die Zusammenarbeit mit der japanischen Kultmarke Nikon.

Interview von Audrey Jourdan Modarres für Reize Optik AG



Christoph Umbricht, CEO Reize Optik AG

**Herr Umbricht, als erstes holen wir gleich die Katze aus dem Sack: Reize gehört jetzt vollständig der EssilorLuxottica Gruppe.**

**Was passiert jetzt genau mit Reize und was verändert sich?**

Es ändert und passiert eigentlich gar nichts, weder für die Mitarbeitenden noch für unsere Kund:innen. Alexis Reize bleibt Verwaltungsratspräsident, ich bleibe CEO. Unsere Unternehmensstrategie, unsere Werte und unsere Vision, bis 2030 die klare Nummer 2 in der Schweiz zu sein, bleiben unangetastet. Es läuft alles genau so weiter wie bisher. Wir bleiben frei in unseren Entscheidungen, garantiert.

**Stimmt das wirklich?**

Ja, es stimmt. Die Übernahme der restlichen 35% Firmenanteile von der Familie Reize durch den Konzern EssilorLuxottica wurde von unseren Kund:innen gut aufgenommen und verstanden, also reine Formsache. EssilorLuxottica will das beste Pferd im Stall nicht bremsen – ganz im Gegenteil. Der Konzern hat uns zugesichert, dass er sich auch weiterhin nicht in unser daily business einmischen wird. Reize Optik verfolgt seit Jahren eine sehr erfolgreiche Strategie: Wir gewinnen dank dem Family Spirit, den hervorragenden Produkten und Dienstleistungen Marktanteile und neue Kunden, wir sind in Umfragen seit Jahren immer auf Platz 1 in Bezug auf Kundenzufriedenheit, wir überzeugen die Schweizer Fachoptiker:innen durch unser Versprechen und unsere Loyalität, keine Ketten oder Online-Händler zu bedienen, wir haben den Lizenzvertrag mit Nikon.

Die Zusammenarbeit zwischen Reize Optik und Nikon ist der Beweis, dass wir unabhängige Entscheidungen treffen. Das wird sich auch in Zukunft nicht ändern.

**Wie läuft die Zusammenarbeit mit Nikon?**

Bereits im Frühjahr sind wir mit der Produktion von Nikon in Trimbach gestartet. Wir, die Reize Family, produzieren die Weltmarke Nikon! Ist das nicht fantastisch? Diese Kooperation ist von entscheidender Bedeutung und der Beweis, dass wir in den letzten Jahren vieles richtig gemacht haben. Dieses Vertrauen, das Nikon in Reize Optik setzt, gleicht einem Ritterschlag. Doch wissen Sie was? Auch Nikon profitiert von Swiss Made in Trimbach.

**Wie meinen Sie das?**

Seitdem Reize Optik die Präzisionsgläser von Nikon produziert (März 2024), verzeichnen wir ein Wachstum von über 30% zum Vorjahr (Stand Juni 2024) sowie 25% weniger technische Reklamationen. Das bedeutet konkret, dass die bereits beispiellos hohen Qualitätsstandards von Nikon durch den Reize Schliff noch höher geworden sind. Das erfüllt uns bei Reize Optik mit enorm viel Stolz. Zudem können wir durch die Produktion von Nikon bei uns in Trimbach viel schnellere und sehr stabile Lieferzeiten gewährleisten. Wir investieren also enorm in den Auf- und Ausbau von Nikon und damit in den Standort Trimbach und dessen Arbeitsplätze.

**Klingt nach Preiserhöhung für die Kund:innen.**

Nein, wir wälzen nach Möglichkeit die Zusatzkosten für «made in Switzerland»

nicht auf die Kund:innen ab. Es ist uns gelungen, die Preise 2024 stabil zu halten. Wir wollen Nikon weiter fördern und so attraktiv wie möglich halten. Wir setzen voll auf Nikon: Unsere Vision 2030 sieht vor, bis in sechs Jahren 70% bis 80% des Umsatzes mit Nikon Produkten zu generieren.

**Was ist mit dem bestehenden Reize Sortiment? Hat es ausgedient?**

Einige Reize Produkte befinden sich gerade im sogenannten «end-of-life cycle». Diese Produkte werden in den nächsten Jahren durch Nikon ersetzt werden. Erhalten bleiben die sehr preisattraktive «Reize Budget-Line» sowie die «Best-Seller» aus dem Reize Sortiment. Das gesamte Unternehmen wird von der Kooperation mit Nikon massiv profitieren, denn Nikon ermöglicht uns, die allerneuesten Technologien und Innovationen des Weltmarktführers zu nutzen.

**Sie sagten, die Vision sei es, bis 2030 die Nummer 2 in der Schweiz zu sein. Warum sollten Fachoptiker:innen zu Reize wechseln?**

Schauen Sie, unser Credo ist seit Jahren denkbar einfach: Wir wollen das Leben unserer Partner:innen, den Schweizer Fachoptiker:innen, einfacher machen. Die Preislisten, die Abwicklung von Bestellungen, das Marketing mit ausgeklügelten und einfach einzusetzenden Marketingtools: alles soll übersichtlich, effizient und

einfach in der Handhabung sein. Im Zeitalter von Informationsflut und unübersichtlichen Preisen und Wahlmöglichkeiten wollen wir unseren Kund:innen Halt und Orientierung geben. Darüber hinaus glauben wir an den Standort Schweiz und die Schweizer Fachoptiker:innen.

**Woran machen Sie es fest, dass Reize immer wieder hohe Kundenzufriedenheit erzielt?**

Wir hören zu, kommunizieren auf Augenhöhe und sind jederzeit erreichbar: Wir sind tagtäglich mit unseren Kund:innen in direktem Kontakt und kennen deren Bedürfnisse und Wünsche bestens. Dies verdanken wir unseren motivierten und bestens ausgebildeten, langjährigen Mitarbeitenden, die hohe Kundenzufriedenheit mit einer ausgeprägten lösungsorientierten Haltung erzielen. We are family.



Nikon Lenswear  
+ Swiss made

[www.nikonlenswear.com/ch](http://www.nikonlenswear.com/ch)

## Kundenzufriedenheit 2024



91% GESAMTZUFRIEDENHEIT

April 2024

50% Rücklauf



96% Kundendienst



87% Aussendienst



95% Lieferungen



83% Edging & Mounting



91% Kundenportal



94% Fakturierung



96% Rücksendungen/ Nachbearbeitung



84% Marketing Support

Quellenangabe: Qualitrics, Reize Customer Satisfaction Survey – April 2024